

Protestantische Kirchengemeinde Ludwigshafen-Pfingstweide



Prot. Kirchengemeinde · Brüsseler Ring 59 · 67069 Ludwigshafen

Pfarramt

Pfarrer Dr. Paul Metzger

AZ (bei Antwort bitte angeben)

Ludwigshafen, den 05.03.2021

Liebe Gemeinde,

es gibt sprachliche Bilder, bei denen ich immer vorsichtig bin. Sie kennen bestimmt die Redewendung: „Es gibt ein Licht am Ende des Tunnels.“ Sie wird in diesen Tagen oft benutzt, wenn es um Impfungen oder Schnell-Tests auf eine Corona-Infektion geht. Mir kommt dann als Antwort oft in den Sinn: „Das Licht am Ende des Tunnels könnte auch ein auf dich zufahrender Zug sein!“ Und schon ist das Licht nicht mehr ganz so willkommen.

Aber heute will ich mal sagen: Ein Licht sehe ich. Wir haben Termine für Gottesdienste festgelegt. Solange noch die AHA-Regeln gelten, freuen wir uns, dass die katholische Schwestergemeinde in der Pfingstweide uns weiterhin Asyl gewährt und wir dort unsere Gottesdienste feiern können. Zu Ihrer Sicherheit sind die Sitzplätze begrenzt (Abstand!) Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an, wenn Sie zu einem Gottesdienst kommen möchten. Wir treffen uns also in St. Albert, wie immer um 10.30 Uhr.

Am **21. März** werde ich den Gottesdienst halten.

Am **28. März** der „Dekan in Ruhe“ Friedhelm Jakob, Gottesdienst zu Palmsonntag.

Am, **02. April** feiert der „Pfarrer in Ruhe“ Volker Keller den Karfreitag.

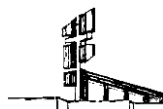
Und ich feiere mit Ihnen die Auferstehung des Herrn an Ostersonntag, den **04. April**.

Damit sehe ich vier Lichter am Horizont, die sicher kein Unheil verkündigen.

Wir müssen uns an diesen kleinen Lichtern orientieren und uns von ihnen Mut und Hoffnung machen lassen. Ich lerne auch immer wieder, nicht so sehr darauf zu achten, was im Moment nicht geht, sondern mich daran aufzurichten, was noch (oder wieder) geht. Es ist immer die Frage, ob das Glas halb leer oder halb voll ist.

Vielleicht ändere ich nichts an den Fakten, aber sie erscheinen in einem anderen Licht, wenn ich sie positiv betrachte. Das ist einer der großen Vorteile des christlichen Glaubens. Wir sehen das Gute immer eher als das Schlechte. Wir sind grundsätzlich positive und fröhliche Menschen. Wir leben auf Hoffnung hin. Und wie will man diese Zeit auch anders bestehen als auf diese Weise?

Brüsseler Ring 59
67069 Ludwigshafen




Tel.: (0621) 6612-55
Fax: (0621) 6612-70

e-Mail: paul.metzger@evkirchepfalz.de
<http://www.ekilu-nord.de>

Von daher wünsche ich Ihnen viel Hoffnung, viel Geduld und viel Freude in den kommenden Tagen!

Bleiben Sie behütet und zuversichtlich!

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Paul Metzger', with a long, sweeping flourish extending downwards and to the right.

Pfarrer Dr. Paul Metzger

PS: Einen kleinen Hinweis habe ich noch für Sie. Eine neue Bibelübersetzung ist erschienen: die „BasisBibel“. Sie bietet eine frische und verständliche Übersetzung der biblischen Texte. Ich benutze sie bei uns bereits seit einer Weile und kann sie Ihnen nur empfehlen. Eine kleine Kostprobe lesen Sie als „Predigttext“ für diesen Sonntag.